

Erledigt

Carbon Copy Cloner Alternative für Mavericks?

Beitrag von „Fabii“ vom 25. November 2013, 22:47

Wie die Überschrift sagt suche ich eine Alternative zu Carbon Copy Cloner um ein Backup meiner Platte zu machen. Mit Mavericks mag er nicht von der mit Carbon Copy Cloner booten. Ein Time Machine Backup kann man nur wiederherstellen und nicht booten oder? Benutze noch die kostenlose Version von CCC die mit ML auch problemlos lief.

Beitrag von „thomaso66“ vom 25. November 2013, 23:02

Da gibt es noch [SuperDuper](#) einen ganz guten vergleich beider Programme gibt es [hier](#).

Beitrag von „6fehler“ vom 26. November 2013, 10:46

Wenn man auf der Konsole/Terminal fix ist, geht es auch mit den boardmitteln von OSX. z.b. rsync ist ein commandlinetool mit dem das geht, habe ich schon gemacht. wenn du auf der Konsole man rsync eingibst bekommst du eine Beschreibung wie das funktioniert.

Wenn du aber ganze Platten od. Partionen clonen willst empfehle ich Clonezilla. Clonezilla ist opensource u. kostet nix auch damit habe ich schon erfolgreich eine Mac Installation geklont.

Achtung Clonezilla speichert aber in einem eigenen format (wieder nur mit clonezilla lesbar) od. Du nimmst eine leere Platte und machst eine 1:1 Kopie funz auch wunderbar.

Clonezilla kopiert auch den Bootloader mit.

-6F

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 26. November 2013, 10:49

Seit welcher Version unterstützt Clonezilla HFS+ ?

Also ich nutzen auch noch die Kostenlose CCC und habe damit auch unter Mav keinerlei Probleme... Hast du den Bootloader auf dem Backup aktualisiert.

Beitrag von „Fabii“ vom 26. November 2013, 13:36

Also mit Super Duper hat es geklappt 😊

Clonezilla hab ich zwar, aber das wäre mir zu umständlich.

Bootloader hab ich noch nie auf der Backup Partition installiert, habe es immer vom Bootloader der Hauptplatte gestartet (Lief mit ML und Lion auch).

Werde heute nochmal gucken wie es bei meinem Notebook aussieht ob da CCC auch Probleme macht oder ob es jetzt nur an meinem Desktop lag.

Funktioniert das mit rsync auch mit Systempartition? Seit Lion kann man ja auch nicht mehr mit dem Festplatten Dienstprogramm die System Platte als Quelle auswählen.

Beitrag von „6fehler“ vom 26. November 2013, 13:49

@ Dr. Ukeman

ich weiss nicht genau seid wann Clonezilla HFS+ kann, aber schon laenger, ich hab erst vor einem Monat das brandneue MBP von meinem Vater mit 10.8 komplett gesichert u. testweise wieder hergestellt.

Und JA er hat auf Fileebene und NICHT mit dd geklont (d.h. er hantativ HFS+)

das hat circa 25 minuten gedauert und die 1:1 Kopie war fertig.

Aber es akzeptiert auch eine HFS+ formatierte platte als backupmedium fuer images.

Aeh und wie gesagt der komplette Bootsektor&efi-partition wird mitkopiert also kann man sich auch die neuinstallation vom bootloade meines erachtens dann sparen.

[Fabii](#)

Ja, das mit rsync klappt auch mit den aktuellen Versionen von OSX, ich habs noch nicht mit den aktuellen OSX'en probiert, ich habe aber gelesen das es mehrere Leute erfolgreich geschafft haben.

l.g.

6F

Beitrag von „kameramann“ vom 26. November 2013, 14:08

[Zitat von 6fehler](#)

Ja, das mit rsync klappt auch mit den aktuellen Versionen von OSX

Tip: arrsync mit GUI ist auch ne Option ! Akt. Version 0.4.1, läuft auch mit Maverick

ho ho

PS. wie kannst du sagen es läuft mit den Aktuellen Versionen von OSX, obwohl du es nicht probiert hast

es läuft nämlich nicht mit 10.9 (da gibt es wohl kein "rsync" mehr)

Beitrag von „6fehler“ vom 26. November 2013, 14:33

@kameramann

zugegeben, mein Fehler, ich habe erst seid sehr kurzem 10.9 und da habe ich noch nicht gecheckt ob rsync mit an Board ist.

Allerdings eine man page(rsync 2.6.9) gibt es anscheinend unter dafuer (unter 10.9) :

[https://developer.apple.com/li...anPages/man1/rsync.1.html](https://developer.apple.com/library/mac/technotes/tn2012.027/_index.html)

Also nehme ich an das es doch mit an Board ist, ich werde das am Abend gleichmal testen.

Was allerdings sein kann ist das diese Version nicht alle notwendigen Features mir reincompeliert hat, das muss ich mir auch ansehen.

l.g.

6F

Beitrag von „thommel“ vom 26. November 2013, 15:37

[Fabii](#)

vom Bootstick kann mann nach wie vor mit dem Festplattendienstprogramm 1 zu 1 Kopien der Systemplatte machen. Habe mein Mavericks so auf eine zweite Platte gesichert.

thommel

mobil mit Tabatalk 2

Beitrag von „Fabii“ vom 26. November 2013, 16:14

[thommel](#)

Wie meinst du das genau? Bootstick mit OS X Install und dann im Installationsmenü 1 zu 1 Kopie oder? Das das geht weiß ich.

Mir gehts ja hauptsächlich darum das ich das mal nebenbei beim laufenden System machen kann während ich nen Film gucke oder was im Internet suche. Vorzugsweise auch mit "Update" Funktion das nicht immer alles neu kopiert werden muss.

Beitrag von „thommel“ vom 26. November 2013, 16:48

[Fabii](#)

genau so meine ich das. Geht eben nicht zu automatisieren, habe aber immer eine startfähige Festplatte zur Hand.

mobil mit Tabataalk 2